Stadt Amberg

Marktplatz 11 92224 Amberg



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	OB.30/0001/2019
		öffentlich
	Erstelldatum	n: 06.02.2019
	Aktenzeichen	n:
Ausstattung der Städt. Zentrale Dienste	Wirtschaftsschule	mit interaktiven Displays ("Digitale Tafeln")
Verfasser: Josef Singer	r	
Beratungsfolge	14.02.2019	Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss
	25.02.2019	Stadtrat

Beschlussvorschlag:

Die Städt. Wirtschaftsschule ist in sämtlichen Unterrichtsräumen mit "Digitalen Tafeln" auszustatten.

Sachstandsbericht:

a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung

Mit Beschluss des Stadtrates vom 23.07.2018 (Vorlage 006/0014/2018) hat die Stadt Amberg alle Schulen mit sämtlichen Unterrichtsräumen zum Projekt "Digitales Klassenzimmer" angemeldet. Haushaltsmittel sind im Jahr 2019 in Höhe von 520.000 Euro auf der Haushaltsstelle 1.2001.9346 bereitgestellt. Die Bewirtschaftung dieser Haushaltsstelle erfolgt durch die IT.

Im Laufe des Jahres 2019 werden die Umbau- und Erweiterungsbaumaßnahmen der Städtischen Wirtschaftsschule beendet. Nunmehr ist jetzt festzulegen, ob die bisherigen "alten" Tafeln und Beamertechnik oder neue Technik ("Digitale Tafeln") eingebaut werden sollen. In einer Dienstbesprechung mit der Schulleitung, dem Baureferat und der IT wurde festgestellt, dass die Technik der digitalen Tafeln ausgereift und einsatzbereit ist und die Schule auf jeden Fall weiterbringen wird. Aus diesem Grunde wird vorgeschlagen, die anstehenden 29 Räume der Wirtschaftsschule mit "Digitalen Tafeln" auszustatten. Kosten für ein Gerät in Höhe von ca. 8.000 Euro, zuzüglich Einbaukosten von 2.000 Euro werden entstehen. Die anfallenden Kosten in Höhe von 290.000 Euro werden von der HHSt. 1.2431.9346 beglichen.

b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

siehe oben

c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar

Beschaffung Geräte 232.000 Euro – Haushaltsstelle 1.2431.9346

d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan
sofort
Personelle Auswirkungen:
keine
<u>Finanzielle Auswirkungen:</u>
a) Finanzierungsplan
b) Haushaltsmittel
stehen im erforderlichen Umfang zur Verfügung.
Anmerkung:
Einsparungen entstehen für konventionelle Tafeln in Höhe von 20.000 Euro (HHST 1.2431.9402). Jedoch musste für die Interimsbeschulung der Wirtschaftsschule in der Kennedyschule eine Beamerinstallation in den dortigen Räumen für 9.852,02 Euro erstellt werden. Diese Installation wird weiterverwendet für weitere Ausweichbeschulungen, die dort stattfinden werden. Des Weiteren wurde in den Räumen der Wirtschaftsschule davon ausgegangen, dass Beamer, wie geplant installiert werden. D.h. die Kosten für die Installationen der Beamer sind zum Zeitpunkt der Entscheidung für digitale Tafeln (siehe Beschluss 07/2018((hier nur Ausstattung/Installation von Musterklassenzimmern)) bzw. der Dienstbesprechung mit der Schulleitung((Ausstattung mit digitalen Tafeln vor Abschluss der Sanierung/Umbauten in der Wirtschaftsschule) im Januar 2019) bereits angefallen gewesen! Einsparungen stehen somit nicht zur Verfügung.
c) Folgekosten nach Fertigstellung Maßnahme (davon an zusätzlichen Haushaltsmitteln erforderlich)
Alternativen:
Keine
OB.30
Josef Singer Leiter zentrale Dienste